

from: Formel 3-Öffentlichkeitsarbeit - Nachrichtendienst
 date: 05.05.1991
 pages: 2

BITTE SOFORT WEITERLEITEN AN DIE SPORTREDAKTION!

Anbei das Ergebnis, der Meisterschaftsstand und eine kurze Ablaufreportage vom 4. Lauf zur Internationalen Deutschen Formel 3-Meisterschaft 1991 auf der Avus in Berlin. Es würde uns freuen, wenn Ihnen die Sache eine Meldung wert wäre. Der Abdruck ist selbstverständlich honorarfrei.

Das traditionsreiche Rennen an der Avus hat für die Fans des Formel 3-Rennsports alle Erwartungen. Fast bis zur letzten Minute konnte beim besten Willen keine Prognose gestellt werden, wer den Lauf gewinnen würde: Das Rennen war geprägt von ständigen Führungswechseln. Jubeln konnte am Ende das Eufra-Team. Peter Kox, der schon an der Eifel eine Klasse Leistung gezeigt hatte, fuhr schließlich als Sieger über die Ziellinie. Binahe wäre es für Eufra sogar zum Doppelerfolg geworden, denn Meik Wagner lag schon in Führung, als eine kleine Kollision mit Jörg Müllers Reynard die Punkteträume für beide zerstörte. Wagner wurde nur 13., konnte aber die schnellste Runde für sich verbuchen. Pech hatte diesmal dem Däne Tom Kristensen. Technische Probleme zwangen ihn an die Boxen und warfen ihn auf den 16. Rang zurück. Dennoch konnte er seine Führung in der Gesamtwertung halten. In der B-Trophy für Starter mit Jahrgangsgleichen Fahrzeugen hat jetzt der Schweizer Peter Schär die Nase vorn.

Ergebnis 4. Lauf, Avus:

PLATZ	FAHRER	WAGEN
1.	Peter Kox/NL	Eufra 391 Mugen
2.	Marko Werner/D	Ralt RT 35 Opel So.
3.	Klaus Panhynz/D	Ralt RT 35 VW Scirocco
4.	Wolfg. Kaufmann/D	Dallara 391 Opel B
5.	Sascha Maßen/D	Reynard 913 Alfa Romeo
6.	Franz Binder/A	Reynard F 913 Opel So.
7.	René Wartmann/CH	Reynard 903 VW Scirocco
8.	Peter Schär/CH	Ralt RT 3a VW Scirocco
9.	Mathias Arit/D	Eufra 1-90
10.	László Szász/H	Reynard 903 Mugen

Schnellste Runde: Meik Wagner/D. 1:32.30 = 190.335 km/h. Runde 5

*Wir fördern
den Nachwuchs*

Bitburger  **SPORT SERVICE**

